

Gernode

U. Gröpler, Verz. d.jenigen Bde., welche
aus der Gernoder Sttshbl. in die frühere
Bamberger LB. + aus letzterer in die geg. württ.
Anhalt. u. Bchndruckt. zu Dessau übergegan-
gen sind (Catalogus Librorum ex bibliotheca
Gernodensi, loc. cit. colligit anno 1715
Befunden), in: Mtt. der Ver. f. Anhaltische
Geneal. 3 (1883) S. 772-6

Xerokopie vorh.

Magdby St A Ukde. UGAR I Nr. 23 (DH II)

150)

Gernrode (StA / Ragdeby?)

H. K. Schultze, Das StH Gernrode (1965)

S. 13 in. A. 66 ✓: nicht kanzenleigemäß, wahr-
scheinlich 1049 in Dkt. aufgestellt, niedrige. gefaltete Bles-
telle angelängt

JL. 4316

(zum 60. Geb.)

→ ~~Sankfalla~~, in: F.S.H. Wiersflecken (1973)

S. 29 //., Nr. 38 (aufgrund der Inter-
punktion 1049 - 1050 zu datieren!).

L. Sankfalla. Von der Neugestaltung der
äußeren Form der Papstprivilegien unter
Leo IX.

unseres Fachbereichs ein, auf:

Freitag, 18. November
im Hörsaal des Archäol.
Nikolausberger Weg 15

Tagesordnung:

TOP 1: Aufstellung der Kandida

TOP 2: Vertretung des Fachbere

TOP 3: Vertretung des Fachbere

TOP 4: Verschiedenes.

Orth. v. Henemann,
Cod. dipl. Archäol.
7 (1867) S. 100

Nr. 125: dte.
Zeichnung n. X
Or. Hauptarchiv
Bamberg

Photo in der
Antiquar der GP
Bonn vorhanden